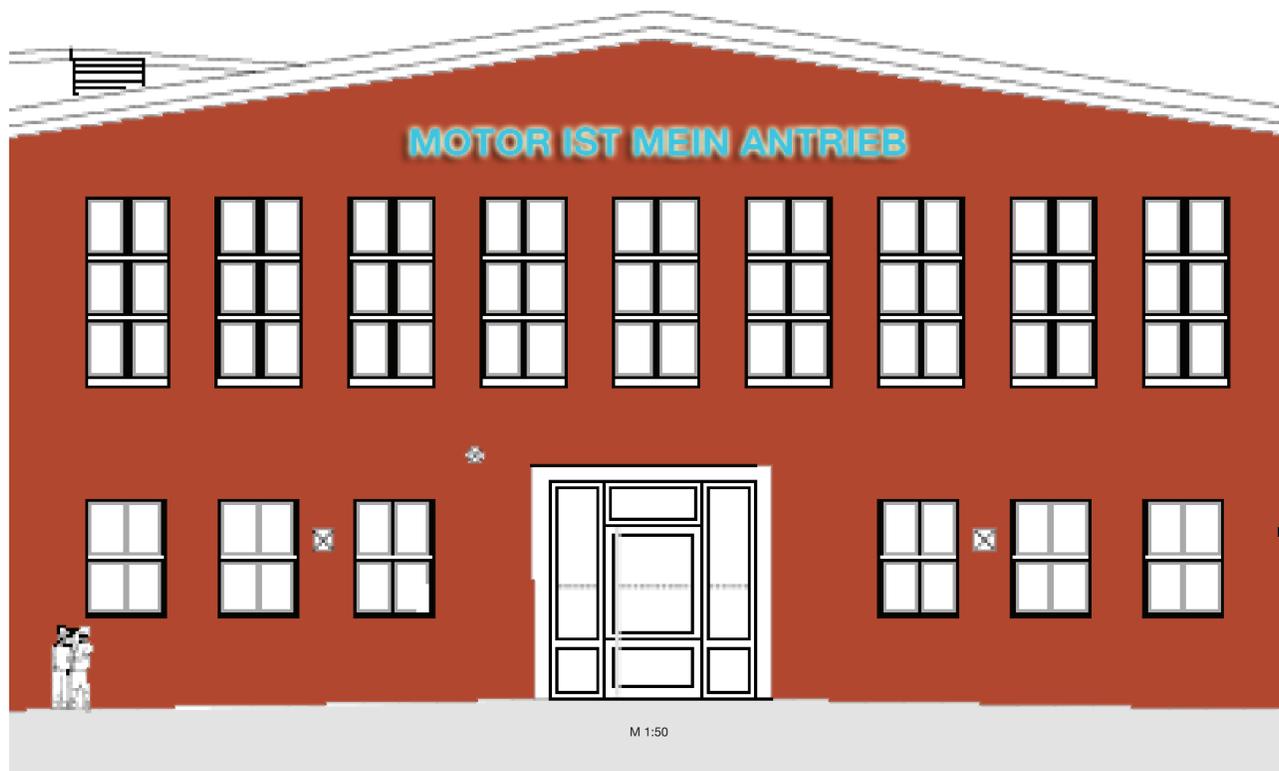


MOTOR IST MEIN ANTRIEB



MOTOR IST MEIN ANTRIEB

Schriftinstallation zentral auf der Giebelfassade der Sporthalle Motor Babelsberg Potsdam
Die Schrift in einer Versalhöhe von 40 cm ist aus Aluminium geformt und in hellem blau (rgb 37/205/235) wetterfest lackiert. Der Font ist Helvetica Neue bold. Tagsüber steht die Schrift in hellem blau in deutlichem Kontrast zu der dunklen Backsteinfassade gut lesbar im Giebel über dem Haupteingang. Bei Dämmerung und Dunkelheit strahlt die Schrift weiß nach hinten auf die Fassade ab, so dass eine helle Aura um die Buchstaben entsteht und die Schrift selbst dunkel davor gut lesbar wird.

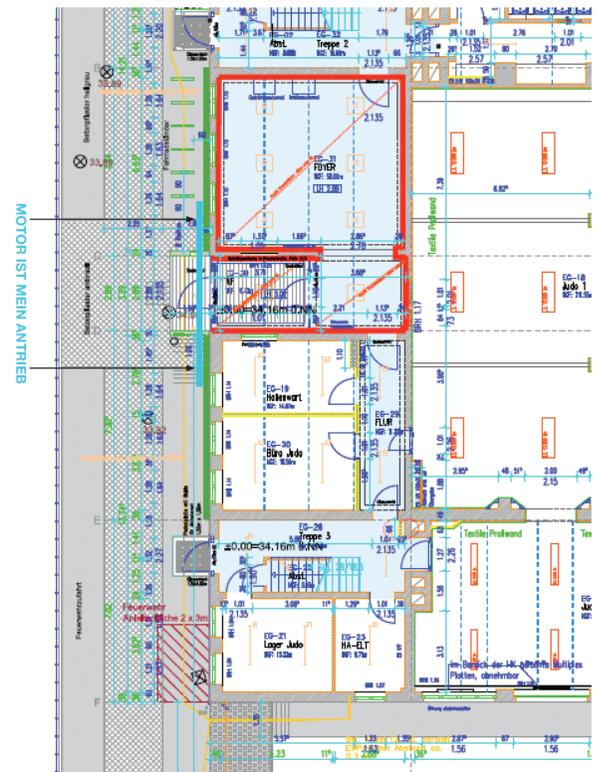
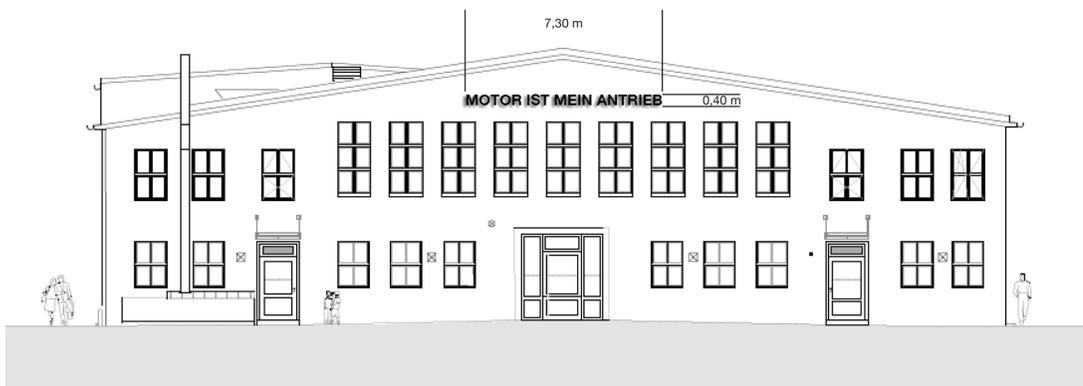


Tag: Hellblaue Schrift vor rotem Backstein, unbeleuchtet



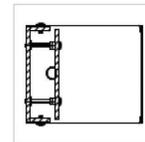
Nacht: Schrift hinterleuchtet, die Schrift erscheint dunkel vor heller Corona, der rote Backstein um die Buchstaben ist sichtbar

MOTOR IST MEIN ANTRIEB



Schriftinstallation Technik

Ausführung Profil Rückleuchter
 Oberteil aus Aluminium wetterfest lackiert nach RAL (helles blau rgb 37/205/235)
 Boden aus Acrylglas weiß (Evonik GS weiß 010)
 Text MOTOR IST MEIN ANTRIEB
 Ausleuchtung mit LEDs weiß inkl. internen Konvertern vorinstalliert.
 Die Beleuchtung wird über Dämmerungsschalter und Zeitschalter gesteuert und zeitlich begrenzt.
 Buchstaben auf einer Profilkabelschiene mit Abstandsröhrchen aus Aluminium mit variablen Laschen vorinstalliert.
 Schiene nach RAL backsteinrot lackiert, dem Untergrund der Ziegelfassade angeglichen.
 Bautiefe 50-120 mm
 Format VH 400 mm Gesamtlänge 7300 mm
 Gewicht ca. 50 kg
 Leistung ca. 50 Watt



Schattenschrift
 Front und Zargen aus Aluminium, Boden aus Acrylglas.
 Indirekte Leuchtwirkung auf den Fassadenhintergrund
 mit wartungsarmer LED-Technik.

MOTOR IST MEIN ANTRIEB

Projektbeschreibung

MOTOR IST MEIN ANTRIEB. Ein Stück konkrete Poesie, eine Schriftinstallation, ein Slogan für den Verein, ein Hinweis auf die Historie, eine Tatsache.

Die Schriftinstallation für die Giebelfassade der Sporthalle Motor Babelsberg nimmt den überregional bekannten Namen der Sporthalle und des dazugehörigen Vereins auf und formt mit dem Satz **MOTOR IST MEIN ANTRIEB** ein Stück konkrete Poesie und wirkt identifikationsstiftend für diesen speziellen Ort.

Einerseits steht ein Motor sprichwörtlich für Antrieb sowohl in technischer wie auch in persönlicher Hinsicht, andererseits wird hier aber auch der Sportverein mit seiner Halle direkt als positiver Motivationsgeber benannt. Durch das **MEIN** wird jeder, der die Halle nutzt, direkt angesprochen und integriert. Der Satz wirkt somit identitätsstiftend und steht wie eine Überschrift über allen Aktivitäten, die in der Halle stattfinden.

Die Schrift

Die Schriftinstallation geht behutsam mit der historischen Architektur der Sporthalle um und fügt sich in das Gesamtbild der historischen Fassade ein. Die hellblaue Schrift steht gut lesbar auf dem dunklen, roten Backstein der ehemaligen Industriehalle. Die Hinterleuchtung der Buchstaben abends und nachts füllt den kleinen Zwischenraum zwischen der Schrift und der Fassade mit Licht und schafft so eine Verbindung zwischen Kunst und Ort. Das Licht schlägt sozusagen die Brücke zwischen dem künstlerischen Statement und der mit einer bewegten Historie aufgeladenen Architektur. Der bewusst hinterleuchtete und nicht nach vorne abstrahlende Schriftzug wirkt dezent und zurückhaltend und daher nicht wie eine billige Leuchtwerbung. Die Wirkung ist viel mehr vergleichbar mit der eines (alten) Türspruchs, der den Besucher mit dem übergeordneten Ethos bekannt macht, der in diesen Hallen, unter diesem Dach gelebt wird.

Die Schriftinstallation aus hellblau lackierten Aluminiumprofil-Buchstaben im Font Helvetica Neue bold in 40 cm Versalhöhe mit LED-Technik ist wetterfest, praktisch wartungsfrei und hat einen sehr geringen Stromverbrauch. Die Buchstaben sind auf einer Profilkabelschiene mit Abstandsröhrchen aus Aluminium mit variablen Laschen installiert. Die Kabelschiene ist im Farbton der Ziegelfassade lackiert und damit nicht sichtbar. Das indirekte Licht der LEDs wird über einen Dämmerungsfühler und eine Zeitschaltung gesteuert. So beginnt die Schrift mit Einbruch der Dämmerung zu leuchten und kann je nach Bedarf bis z.B. Mitternacht eingeschaltet bleiben. Das Gleiche gilt im Winter für die noch dunklen Morgenstunden, in denen die Halle aber schon von Sportlern genutzt wird.

Ort/Architektur/Historie

Der Satz ist positiver Ausdruck des Antriebs der Stadt Babelsberg, die historische Industriehalle in Ihrem Bestand zu erhalten und sogar zu sanieren und auszubauen und mit der ihr eigenen ortsbezogenen Geschichte und Bedeutung weiter als Ort des Sports und der Begegnung, als Motor für das neben- und miteinander verschiedenster Sportaktivitäten zu betreiben.

Verein

Der Vereinsname wird prominent aufgegriffen und in Kunst übersetzt. Der Satz steht für die Motivation auf Vereinsebene und sorgt für eine positive Identifikation mit dem Verein.

Team

Die Schriftinstallation steht sowohl für die Motivation der unterschiedlichen sportlichen Teams als auch für das Engagement, den Mannschaftsgeist und den Willen als soziale Gemeinschaft zusammenzuarbeiten, sich zu entwickeln und Ziele zu erreichen.

Persönlich

MOTOR IST MEIN ANTRIEB steht für das persönliche Engagement eines jeden Sportlers und Aktiven, der die Halle als Trainings- und Wettkampfort nutzt. Bei jedem Betreten der Sporthalle erinnert das kurze Statement an die immer wiederkehrende Überwindung und den Anreiz, seine persönliche sportliche Leistung zu verbessern und neue Ziele zu erreichen.